

Ropa

Zwei Preise beim Automotive Brand Contest auf der IAA

Auf der Internationalen Automobilausstellung (IAA) wurde Ropa als Gewinner im Automotive Brand Contest in zwei Kategorien im Bereich der Connectivity und der Nutzfahrzeuge ausgezeichnet.



AUTOMOTIVE
BRAND C
20



Auszeichnung im Automotive Brand Contest in zwei Kategorien (v.l.): Carolin Paintner (Geschäftsleitung), Maximilian Englbrecht (Marketingleitung), Reiner Pflamminger (Design & Layout), Verena Christl (Web & Social Media).

Zwei Preise bringt der Landmaschinenhersteller Ropa von der Internationalen Automobilausstellung (IAA) in Frankfurt mit. Die internationale Jury sieht Ropa als Pionier und Innovationsmotor im Fahrzeugbau und insbesondere in der Landtechnik. Ropa ist Gewinner in zwei Kategorien, im Bereich in der Kategorie der Nutzfahrzeuge mit dem Tiger 6S und in der Kategorie Connectivity mit dem Telematik Onlineportal R-Connect.

Der neue Tiger 6S sei die Umsetzung der Digitalisierung und zugleich die Verkörperung von Landwirtschaft 4.0. Das R-Connect User-Interface hat im Zusammenspiel mit dem neuen Look & Feel des Tiger 6S die internationale Jury des „Rat für Formgebung“ überzeugt.

Das R-Connect Portal bietet Fahrern und Einsatzleitern ein Werkzeug, um online Aufträge auswerten zu können sowie Maschinen und Flotten zu optimieren. Wo früher viel telefoniert oder Daten per E-Mail versandt worden wären, sei inzwischen viel mehr möglich, der Einsatzleiter könne online „live“ auf der Maschine sein, so der Hersteller.

Dafür ist der Tiger 6S serienmäßig mit umfangreicher Telematikhardware ausgerüstet. Diese bildet ebenso die Basis für vorausschauenden Service 4.0 mit predictive Analytics sowie schnelle Hilfestellung und Diagnose im Servicefall auf allen Kontinenten. Im Servicefall kann sich optional der Servicetechniker auf das Terminal und die Maschinensteuerung schalten und den Fahrer z.B. bei der Problemlösung unterstützen.